NRV äußert Bedenken zur Terminierung der Deutschen Meisterschaften

18.01.2022 21:45 von Ulrike Staedler (Kommentare: 0)



- Martin Schmidt LVM 2021 Hannover-

Der NRV hat mit Bedenken die Terminierung der Deutschen Meisterschaften des DRJ für 2022 zur Kenntnis genommen.

Aufgrund der Terminbekanntgabe durch die öffentliche Ausschreibung der Deutschen Rugby Jugend, zur Ausrichtung der Jugendmeisterschaften der Vereine und Landesverbände im 15er- und olympischen 7er-Rugby der Altersklassen U16 und U18 vom 14.1.2022, hegen wir Bedenken, um das physische und psychische Wohl der Sportler:innen.

Besonders der Termin für die 7er Meisterschaften U16 und U18 für Vereine am 18. und 19.6.2002 erscheint uns als schwierig. Die Spieler unserer Landesauswahlen werden auch für ihre Vereine dort antreten und sollen dann zwei Wochen später am 2./3. Juli bei den Landesverbandsmeisterschaften wieder

Höchstleistung bringen. Für uns als Landesverband der zentrale Vergleichswettkampf, auf den wir uns im Landeskader 1 Jahr vorbereiten.

Hinzu kommt noch, dass Ende Mai die Meisterschaft in dieser Altersklasse im 15er Rugby stattfindet - lauter Saisonhöhepunkte in einem kurzen Zeitraum.

Unseres Erachtens ist diese terminliche Abfolge eine zu hohe Belastung für pandemiegebeutelte Jugendliche, in dieser Altersklasse. Die körperliche und psychische Belastung der Spieler dieser Altersklasse wird immens bis unverantwortlich sein, besonders, da die Anzahl Spieler sich während der Pandemiezeit sicher nicht erhöht hat.

Wir müssen auch zu Kenntnis nehmen, dass die von unserem Landesverband geäußerten Bedenken, bezüglich der Terminierung, unberücksichtigt geblieben sind.

Dieses ist insbesondere bedenklich, da es in ganz Deutschland keinen geregelten Ligabetrieb, in der Altersklasse U16 und U18, in der olympischen 7er-Rugbys gibt. Die 15er- DRJ Liga in dieser Altersklasse durch Corona mit Spielgemeinschaften von bis zu 4 Vereinen pro Spielgemeinschaft in 2021 gestartet.

Als Konsequenz dieser Terminierung werden wir als NRV nicht an den SAS 7s des RBW teilnehmen können, was gerade in der 7er Variante der Altersklasse U 16, durch die internationale Besetzung, sehr schade ist. Ferner halten wir uns, zum Wohl der Spieler, die Teilnahme an den für den Landesverband so wichtigen LV 2022 offen. Wir werden den Sachverhalt mit unserem Landessportbund besprechen. Das Wohl der Athleten steht an vorderster Stelle.

Fachbereiche Leistungssport